

## Research Project

### Die römischen Theaterbauten im Zentrum von Augusta Raurica

#### **Third-party funded project**

**Project title** Die römischen Theaterbauten im Zentrum von Augusta Raurica

**Principal Investigator(s)** [Kaufmann-Heinimann, Annemarie](#) ;

**Organisation / Research unit**

Departement Altertumswissenschaften / Klassische Archäologie (Guggisberg)

**Department**

**Project start** 01.01.2008

**Probable end** 30.06.2011

**Status** Completed

Das archäologische Interesse am römischen Theater von Augst (Kanton Basel-Landschaft) reicht bis in die Spätrenaissance zurück, als sich der Basler Jurist Basilius Amerbach erstmals aus wissenschaftlicher Neugier der schon seit langem sichtbaren Gebäudereste annahm. Eine vollständige Freilegung des Theaters erfolgte aber erst 300 Jahre später, ab den 80er Jahren des 19. Jahrhunderts.

Das Bauwerk gehört heute zu den besterhaltenen antiken Theatern des so genannten gallo-römischen Typs und besitzt somit Referenzcharakter für viele Fundplätze im Nordwesten des römischen Reichs. Der Umstand, dass in Augst mehrere römische Theaterbauten übereinander liegen, stellt in der provinzialrömischen Archäologie einen glücklichen Sonderfall dar, da sich hier die unmittelbare zeitliche Abfolge verschiedener Typen in exemplarischer Art und Weise untersuchen lässt.

Die axiale Anbindung des Theaters an den Sakralkomplex auf dem gegenüberliegenden Schönbühlhügel bildet zudem einen Faktor, der für die urbanistische und politische Interpretation von herausragendem Interesse ist. Weiterführende historische Untersuchungen dieses Monumentalkomplexes von Tempel und Theater leisten einen wichtigen Beitrag zum Verständnis solcher Bauwerke im Zusammenhang mit der römischen Religion und Imperialpolitik.

Die im Rahmen der Untersuchung zu behandelnden Aufgaben gliedern sich in sechs Hauptbereiche: Baugeschichte, Technologie, Restaurierung und Denkmalpflege, Urbanistik, Althistorie, Spezialstudien und Baulogistik. Die Bearbeitung der Themenbereiche erfolgt mit archäologisch-historischen Methoden wie Bau- und Schichtanalyse, Literaturrecherche und Archivstudien. Zudem soll auch eine Zusammenarbeit mit universitären (Institut für Prähistorische und Naturwissenschaftliche Archäologie der Universität Basel) und ausseruniversitären Institutionen (Pictoria-Recherches suisses sur les revêtements antiques; Restaurierungsabteilung des Landesamts für Denkmalpflege Rheinland-Pfalz) stattfinden. Im Zentrum der Auswertung stehen in jedem Fall die Theaterbauten mit ihrer Architektur und ihrer historischen und politischen Aussage.

**Keywords** roman theatres, Augusta Raurica, ancient history, restaurationwork, roman amphitheatre, roman archaeology, roman architecture, roman building technology, roman theatre, sedimentology

**Financed by**

Swiss National Science Foundation (SNSF)

Other sources

**Add publication**

**Add documents**

**Specify cooperation partners**